

Programm

Symposium FLS - CARE

Wo: LMU Klinikum – Campus Innenstadt, St-Vinzenz-Haus

Wann: Freitag, 13. März 2026

Kontakt und Anmeldung: pia.kuehn@med.uni-muenchen.de

Zeit	Veranstaltungspunkt	Referentinnen / Referenten
09:00	Begrüßung und Eröffnung	Prof. Wolfgang Böcker Prof. Christian Kammerlander
09:15	Mehr Bedarf, wenig Struktur: Warum unsere Patientinnen und Patienten durch die Lücken fallen	Prof. Christian Kammerlander
09:30	Osteoporose? Machen wir später... Wenn Leitlinienwissen an intersektoraler Realität scheitert	Prof. Wolfgang Böcker
09:45	Vom Studiendesign zur Realität – Was FLS-CARE über unsere tatsächliche Versorgungsqualität verrät	Dr. Christine Höfer
10:00	Vermitteln, Vernetzen, Verbessern: Die FLS Koordination als Bindeglied einer modernen Frakturversorgung aus Sicht der FLS-Koordination	Pia Kühn, M. Sc.
10:15	Vergleichende Betrachtung der Lotsenprojekte im Innovationsfonds und der Verortung von FLS	Prof. Leonie Sundmacher
	<i>Industrieausstellung und Pause</i>	
10:45	Von Klinik bis nach Hause: Gestaltung eines effektiven Fracture Liaison Service	Dr. Daniela Davids
11:00	Aufbau eines Fracture Liaison Service in der universitären Versorgung: Das LMU-Modell	Dr. Ulla Stumpf
11:15	Fragilitätsfraktur als Wendepunkt – oder als verpasste Chance? Versorgungssituation im niedergelassenen Sektor	Dr. Stefan Fischer
11:30	Sektorenübergreifende Versorgung: Anforderungen der Krankenkassen an eine qualitativ hochwertige Patientensteuerung	KK Vertreter
11:45	Global FLS: Best Practices, Benefits, and Barriers	Prof. Kassim Javaid
	<i>Industrieausstellung und Pause</i>	
13:15	Osteoporose-Disease-Management: Leitlinie trifft Praxis	Prof. Christopher Niedhart
13:30	Nach der Fraktur: Versorgung gestalten, die wirkt	Prof. Eric Hesse
13:45	Praxis trifft Bedarf – Wie gestalten wir eine moderne, bedarfsgerechte Therapie der Grunderkrankung bei Osteoporose-bedingten Frakturen?	Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Krankenkassen, der Perspektive von Patientinnen und Patienten sowie verschiedener ärztlicher Fachrichtungen und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Moderation: Ulrike Müncher
	Abschlussblick: Was wir umsetzen können, was noch fehlt und wohin Forschung und Kooperation führen könnten	Prof. Wolfgang Böcker Prof. Christian Kammerlander
	<i>Networking und Get-together</i>	

